



TANSANIA

IM LAND VON VIKTORIASEE, SERENGETI UND KILIMANDSCHARO

Franziska Kroll und Miriam Vieweg

Am 12. August 2007 war es soweit – mit gepackten Rucksäcken standen wir am Flughafen Frankfurt am Main und fieberten unserer vierwöchigen Famulatur in Tansania entgegen.

>>> Ein halbes Jahr lang waren wir mit den Vorbereitungen für diese Zeit beschäftigt. Wir freuten uns sehr über die Zusage des Ndolage Hospitals in der Nähe der Stadt Bukoba im Nordwesten des Landes, wo wir während unseres Aufenthaltes den Dentisten unterstützen durften. Bereits früh haben wir damit begonnen, Spenden von der Dentalindustrie zu sammeln, da wir frühzeitig ein Paket, vor allem mit Füllungsmaterialien, an das Hospital verschicken wollten, um sicherzugehen, dass die Materialien vor unserer Ankunft in Ndolage eintreffen würden. Die Firma Kerr hat uns bei der Spendensammlung groß-

zügig unterstützt und stellte uns umfangreiches Füllungsmaterial zur Verfügung, das wir gemeinsam mit weiteren Spenden Anfang Juli gut verpackt nach Tansania schickten.

Nach einem zwölfstündigen Flug, mit Zwischenstopp in Dubai, erreichten wir unseren Zielflughafen in der Nähe der ugandischen Hauptstadt Kampala. Von hier aus machten wir uns auf dem Landweg per Bus auf zur tansanischen Grenze und von dort aus nach Ndolage. Wir wurden sehr herzlich empfangen und man zeigte uns das Krankenhaus, die Behandlungsräume und unsere Unterkunft auf dem